



Nr. 3, September - November 2018, 54. Jahrgang

Die Brücke

Mitteilungsblatt der evangelischen Gemeinde Duisburg – Wanheimerort

Evangelische Gemeinde Wanheimerort

Herzliche Einladung zum Gemeindefest im & am



Gemeindefesthaus Vogelsangplatz & Vieles mehr...!

**10 UHR: GOTTESDIENST
FÜR KLEIN UND GROSS**

Genug zu Essen & Trinken

Kinderschminken

Foto-Box

Entchen-Angeln

Live-Musik mit Band

Fotoaktion der Polizei

Spielmannszug

Offenes Singen

Fahrradcodieren mit dem ADFC

Koreanische Tanz- & Trommelgruppe

kleine Modenschau

Eine Welt - Stand

Torwandschießen

Spiele für Klein & Groß

Theatergruppe

Super Trouper

Infos: Pfr. Jürgen Muthmann, Tel.: 0203-72 23 83

**SONNTAG, 16. SEPTEMBER 2018, AB 10 UHR
Zusammen sind wir GROSS!**

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- | | | | |
|---------------------------------------|-------------|---------------------------------|--------------|
| • Andacht | Seite 2 | • Gottesdienste & Kirchenmusik | Seiten 8-9 |
| • Gnadenkirche & Presbyteriumsbericht | Seite 3 | • Für Kinder und Jugendliche | Seiten 10-11 |
| • WorshipNight & Kreissynode | Seite 4 | • Aus der Ökumene | Seiten 11-12 |
| • Theatergruppe: Miss Mopple | Seite 5 | • Geburtstage & Kasualien | Seiten 13-14 |
| • Berichte aus der Gemeinde | Seite 6 | • Adressen & Kontakte | Seite 15 |
| • Besondere Termine & Veranstaltungen | Seiten 7+10 | • Altkleidersammlung für Bethel | Seite 16 |

Sie finden uns im Internet unter: www.wanheimerort.ekir.de

Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht...

Lied aus dem Ev. Gesangbuch Nr. 591, 1978



„Sucht sich der Pfarrer/ die Pfarrerin eigentlich selbst den Bibeltext zur Predigt aus?“

Das kann schon mal sein. Aber es gibt eine sog. Perikopenordnung (perikope, griech. „rings umhauenes Stück“), in der Abschnitte aus der Bibel für die sonntägliche Lesung und für die Predigt bestimmt wurden. In der Perikopenordnung sind 6 Predigtzeilen festgelegt mit Predigttexten jeweils für ein Jahr. Nach 6 Jahren wiederholt sich der Zyklus.

Die Perikopenordnung ist eine Empfehlung der Ev. Kirche in Deutschland, also nicht verpflichtend. Nach einer langen Zeit der Erprobung wurde sie 1978 eingeführt.

Die Perikopenordnung hat sich als sinnvoll erwiesen, weil mit ihr eine gewisse Bandbreite von Bibeltexten gegeben ist und sie davor schützt, einseitig Texte zu bevorzugen.

Seit 2014 wird die Perikopenordnung bearbeitet. Sie liegt den Gemeinden bereits zur Erprobung vor. Dabei will man die alte Perikopenordnung als Grundlage nehmen.

Was wird sich verändern?

Vielleicht ist es manch einem Gottesdienstteilnehmer aufgefallen, dass es Jahre gab, in denen Sonntag für Sonntag über die (manchmal sperrigen) neutestamentlichen Briefe gepredigt wurde. (Sofern der/die Pfarrer/-in sich nicht der mühsamen Auslegung entzogen und einen anderen Predigttext gewählt hat.) Diese Einseitigkeit will man aufgeben. Die Predigtzeilen werden durchmischt: So kommen in jedem Jahr jeweils Texte aus dem Alten

Testament, aus den Evangelien und den neutestamentlichen Briefen vor.

Des Weiteren bekommt das Alte Testament ein größeres Gewicht. Nicht mehr ein Fünftel der Texte kommen aus dem Alten Testament, sondern ein Drittel. Dabei spielen nicht nur die Texte eine Rolle, die nach christlicher Tradition auf Christus hinweisen, sondern als jüdische Texte ernst genommen werden wollen.

Einige Texte hat man neu aufgenommen, andere weggelassen. Auch die Abgrenzung der Bibeltexte wurde überdacht. Oftmals wurden die Texte erweitert, um den Zusammenhang besser erkennen zu können.

Die neue Perikopenordnung soll dem „Konsonanzprinzip“ dienen. D.h. man versteht die Sonntagsgottesdienste als Text- bzw. Klangraum.

Das lässt sich wohl am besten an einem Beispiel verdeutlichen: (nachfolgend eine Tabelle, in der die Predigttexte zum 12. Sonntag nach Trinitatis aufgeführt sind)

Am 12. Sonntag nach Trinitatis geht es um das Thema

Predigtjahr	Revisionsvorschlag 2014		1978/99
V	Mk 7,31-37	Evangelium	Mk 7,31-37
VI	Apg 9,1-9(10-20)	Epistel	Apg 9,1-9(10-20)
I	Jes 29,17-24	Altes Testament	Jes 29,17-24
II	Lk 13,10-17	Predigttext	Mk 8,22-26
III	Apg 3,1-10	Predigttext	Apg 3,1-10
IV	1Kor 3,9-17	Predigttext	1Kor 3,9-15

Heilung. Ein vorgeschlagener Bibeltext erzählt von einer körperlichen Heilung (Heilung eines Taubstummen - Mk 7,31 - 37), ein anderer im übertragenen Sinne (Heilung als Bekehrung zu Jesus Christus am Beispiel des Paulus, Apg 9,1 -9(10-20)), wieder ein anderer im Blick auf die Geschichte (Gottes heilsame Zuwendung zu seinem Volk Israel, Jes 29, 17 - 24) oder im Blick auf das Leben der Gemeinde (1. Kor. 3,9 - 17). So soll der Gemeinde, auch mit einer entsprechenden Auswahl von Liedern, ein Klangraum angeboten werden, in der sie sich verankern kann.

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht; / es hat Hoffnung und Zukunft gebracht; / es gibt Trost, es gibt Halt in Bedrängnis, Not und Ängsten, / ist wie ein Stern in der Dunkelheit.“

Mögen unsere Gottesdienste dazu beitragen, Gottes Wort zum Klingen zu bringen, denn „es ist eine Kraft Gottes, die alle befreit, die darauf vertrauen; zuerst die Juden, aber auch alle anderen Menschen.“ (Paulus im Römerbrief 1, 16)

Almuth Seeger

*Ja, selig sind die,
die das Wort Gottes hören und bewahren!*

Lukas 11,28

Der Außenbereich der Gnadenkirche wird umgestaltet

Bitte helfen Sie uns!



Wenn Sie diese Zeilen lesen, werden die meisten Arbeiten an der Treppe und dem Außengelände fertiggestellt sein. Die Treppe zum Eingang ist benutzbar und die Arbeiten für den Seiteneingang Calvinstraße sind fast beendet.

Auf den beiden Bildern (*siehe oben*) können Sie einen Eindruck davon gewinnen. Natürlich sind bei der großen Trockenheit noch keine Pflanzen gesetzt worden. Dies wird voraussichtlich erst im Herbst geschehen.

Der Zaun zum Schutz vor Vandalismus an der Kirche wird im Bau sein. Keine schöne, aber leider eine unumgängliche Maßnahme. Übrigens wird dieser Zaun ungefähr 1,20 m hoch und bepflanzt werden.

Die Kosten für die gesamte Maßnahme belaufen sich nach bisheriger Planung auf ca. 160.000 Euro. Mittelfristig



sind weitere Maßnahmen (z. Bsp. die Fenster betreffend) notwendig. Um als Gemeinde handlungsfähig zu bleiben und die Gnadenkirche zu erhalten, brauchen wir weitere finanzielle Mittel.

Wir hoffen, dass viele Menschen aus Wanheimerort und darüber hinaus, unser Projekt unterstützen und begleiten.

Dazu kann jeder persönlich beitragen!

Wir brauchen:

- Einmalige Spenden – Jeder Betrag zählt!
- Sponsoren, die die Erhaltung der Gnadenkirche durch regelmäßige finanzielle Zuwendungen fördern

Interessenten melden sich bitte bei:

- Pfarrer Jürgen Muthmann, Hummelpfad 3, 47055 Duisburg. Tel. : 72 23 83, Email: Juergen.Muthmann@t-online.de oder bei:
- Pfarrerin Almuth Seeger, Tel.: 77 06 07

Zuwendungen können direkt an die Pfarrer erfolgen oder auf das Konto der Ev. Gemeinde Wanheimerort:

- IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14
- BIC: GENODED1DKD
- Zweck: 83110100.482000.Z500000, Außenanlage Gnadenkirche

Almuth Seeger / Jürgen Muthmann

Bericht aus dem Presbyterium

In unserer Maisitzung hat unser Presbyterium (wie die aller Gesellschafter) der Eingliederung des Krankenhauses Bethesda in den Verbund der Ev. Krankenanstalten Duisburg-Nord zugestimmt.

Die Umbaumaßnahmen an der Gnadenkirche machen Fortschritte. (dazu auch der Beitrag oben)

Für die Umgestaltung des Dickelsbaches brauchte die Stadt Duisburg unsere Zustimmung, weil

ein Teil des Geländes zwischen Wacholderstraße und Im Schlenk im Besitz der Gemeinde ist.

Für das Haus an der Fasanenstraße wurde ein Kaufvertrag geschlossen und es geht bald in die Hände der neuen Eigentümer über.

Mehrere Fragen zu Öffnungszeiten und Personal unserer Kindergärten mussten beraten werden. Dazu gehört auch die Änderung des Mitarbeitendengesetzes. Es können

in nicht leitenden Stellen auch nicht-evangelische BewerberInnen eingestellt werden ohne besondere Zustimmung des Kreissynodalvorstandes.

Weitere Themen: Kooperation mit Wanheim, Predigtplan, Gemeindegemeinschaften in besonderen Fällen und Eintritte in die Ev. Kirche sowie Austritte aus der Ev. Kirche.

Jürgen Muthmann

Rockige Klänge im Gemeindehaus

Erste Worship-Night in Wanheimerort war ein Erfolg



An liebevoll geschmückten Tischen sitzen die Besucher der ersten Worship-Night in der Ev. Gemeinde Wanheimerort und wissen nicht so recht, was sie erwartet. Trotz der heißen Temperaturen war der Kirchsaal am Vogelsangplatz gut gefüllt, als Kirchenmusiker Daniel Drückes am Samstag zu einem neuen Gottesdienstformat einlud. Eine Band, bestehend aus angehenden Popkantoren, spielte moderne christliche Rock- und Popsongs. In den Texten ging es darum, Gott zu loben und anzubeten. Aber auch unterschiedliche Bibelstellen wurden vertont. Mal wurde es rockig und laut, dann schlugen die 8 Musikerinnen und Musiker wieder leise Töne an. Neben den klassischen Bandinstrumenten Schlagzeug, Bass, Gitarre und Keyboard kam auch ein Cello zum Einsatz.

Zwischen den Liedern, bei denen dank des Beamers, die Texte auch mitgesungen werden konnte, trug Pfarrer Jürgen Muthmann eigene Texte vor oder machte sich Gedanken über die Jahreslosung für 2018. Das Gesagte griff die Band oftmals musikalisch noch einmal auf. So erzählte Muthmann auch von Robbie Williams' Song „Love my life“, den die Kirchenmusik-Studenten anschließend vortrugen.

Zur Pause wurden mittels farbiger Karten die Besucher einmal durchgemischt. So entstanden Gesprächsgruppen Unbekannter, die zu intensiven Gesprächen führten. Bei kleinen Snacks und kalten Getränken war die Atmosphäre gemütlich. Am Ende der Veranstaltung resümierte Kirchenmusiker Drückes: „Es war ein Experiment, und ich glaube, es ist geglückt“. Die Besucher bestätigten das mit Beifall. Und eine Besucherin attestierte: „Das sollte es öfter geben, anstelle des Sonntags-Gottesdiensts. Dann würde ich immer samstags in die Kirche kommen.“

Wann es eine Neuauflage der Worship-Night geben wird, ist noch nicht klar. Aber das Konzept soll weiter verfolgt werden.

Zusatzinfos: Die Musiker sind allesamt Studierende der Ev. Popakademie in Witten. Dort werden sie seit 2016, europaweit bislang einmalig, zu Kirchenmusikern mit dem Schwerpunkt Populärmusik (Jazz, Rock, Pop, Gospel) ausgebildet. Auch in diesem Jahr werden neue Studierende aufgenommen. Informationen gibt es unter www.ev-pop.de.

Daniel Drückes

Bericht von der Sommersynode des Kirchenkreises

Am 8. Juni 2018 fand die diesjährige Sommersynode des Ev. Kirchenkreises Duisburg im Jochen-Klepper-Haus des Ev. Christophoruswerkes in Neumühl statt.

Aufgrund einer verhältnismäßig kurzen Tagesordnung genügte den Synodalen dieses Jahr nur ein Tag, um alle Beschlüsse zu fassen.

Zu Beginn wurde erneut über den Verwaltungskostenverteilungsschlüssels beraten. Außerdem ging es um das Outsourcing (Verwaltung durch außerkirchliche Anbieter)

kirchenverwaltungstechnischer Arbeit, wie z. B. die Verwaltung von Mietobjekten. Hier wird deutlich, dass für die Verwaltung öffentlicher Mittel immer häufiger das so genannte New Public Management (NPM, d.h. das privatwirtschaftliche Managementtechniken in der öffentlichen Verwaltung benutzt werden) – ein Vorgang, den man auch bei Schulen oder Krankenhäusern immer häufiger sieht – greift. Ein weiteres wichtiges Thema war der Sachstandbericht der Notfallseelsorge. Diese soll nun mehr und mehr durch Ehrenämter bestückt und aufgestockt werden. Auch dieses Mal gab es noch einige Wahlen. So wurden beispielsweise neue Fachausschussvorsitzende gewählt.

Joachim Blaschak

Vergiftung, Entführung, Mord

Miss Marple ... SORRY: Miss Moppel – Jane Moppel - klärt auf!

Also, die Angelegenheit ist schon sehr mysteriös! Welches Motiv kann dahinter stecken, dass... ? Und warum wird ausgerechnet....? Und überhaupt.....?

Aber der Reihe nach: Unterstützt von ihrem äußerst hilfsbereiten Nachbarn, dem Chinesen Mr String-Tanga, organisiert Miss Moppel ein Klassentreffen im Schloss-Internat ihrer Schulzeit. Das Internat war zeitweilig ein Hotel, ist aber inzwischen von einem gewissen Lord Edcook gekauft worden, den man jedoch „im Dof kaum zu sehen kliegt“, so Mr String-Tanga.

Tatsächlich wird der vermeintliche Lord im Keller seines Schlosses von den Banditen Tom und Frank gefangen gehalten, die aus ihm herauspressen wollen, wo er (Bruce Reynolds!) das Geld des berühmten Postzugraubs (England 1963) versteckt hat.

Zur Tarnung gehen sie auf Miss Moppels Zimmeranfrage ein, müssen aber für die Küche und Bewirtung Toms Freundin Miss Polly Tingel-Tangel einbeziehen. Nun, Polly hat bisher - deutlich erkennbar! – in einem anderen Gewerbe gedient, aber sie gibt sich Mühe! Die Nationalhymnen, die sie auf Miss Moppels Wunsch zur Begrüßung der internationalen Damenschar (Alle mit wunderbar typischem Akzent!) herausucht, entsprechen eher den Top Ten der 60er Jahre oder, in Olgas Fall, der „rrruussischen Sääle“: Kalinka! Dafür verköstigt Polly die Gästinnen mit in Zeitungspapier gewickelten Frühstückspäckchen („Ist doch praktischer. Da können Sie schon mal losgehen.“) oder mit Hilfe von Bofrost.

Im Erinnerungsaustausch der Damen stellt sich heraus, dass sie in der Schulzeit drastische „Scherze“ auf Lager hatten, unter denen damals besonders das junge Gärtnerhepaar zu leiden hatte.

Am nächsten Tag wird auf die Damen geschossen, ein Giftanschlag verübt und schließlich landet die arme Olga als Leiche in der Tiefkühltruhe! Demzufolge muss sich die empörte Polly ein äußerst „modernes“ Menu

für die Verbliebenen ausdenken: Cannelloni gefüllt mit Fischstäbchen, garniert mit Spiegelei, dazu Jägersoße und zum Nachtschiff Kaiserschmarrn.

Als die Situation zu brenzlich wird, schlägt erst Polly mit der Blumenvase und dann Miss Moppels Kombinationstalent zu: Der ganz am Schluss herbeigerufene Inspektor Kolumbus macht ein paar Notizen und lässt die Überführten von Sergeant Pepper abführen. Natürlich ist der Inspektor der Meinung, alles selbst geklärt zu haben. Miss Moppel jedoch steht bescheiden über den Dingen. Zumal Mr String-Tanga sie jetzt Jane nennen möchte, ihr galant seinen Arm anbietet und verspricht, sein Bestes zu geben (frei nach „Dinner for one“): „I'll do my very best, Miss Jane.“

Mit Schwung, Witz und Leichtigkeit entführte uns die Theatergruppe am Vogelsangplatz in die Welt des englischen Krimis. Luxuriöse Kostüme, umwerfende Perücken und herrliche Gags amüsierten das Publikum. Hinzu kamen Musikeinspielungen, die zu den jeweiligen Personen oder Situationen passten und vom Publikum mit an/erkennendem Lachen begrüßt wurden. Das liebevoll und nahezu professionell gestaltete Bühnenbild

ließ die Zuschauer in Miss Moppels Wohnzimmer, das Esszimmer des Schlosses und die angrenzende Terrasse mit Parkblick schauen.

Auch das Publikum selbst wurde nicht vergessen: Am Samstag wurden Getränke (Draußen war heißer Sommer!) Brezel, Würstchen angeboten, und in der Pause gab es sogar die Gelegenheit zu Mit-Raten und Stimmabgabe: Wer war's?

Drei Besucher/innen erhielten als Preis eine Flasche Sekt – dekoriert mit einer Tüte Knabberzeugs. Am Sonntag wurden im Anschluss (nach flotter Herrichtung des kleinen Saals) Kaffee und selbstgebackener Kuchen angeboten. Der Erlös der beiden Veranstaltungen ist – wie immer - für einen guten Zweck. Diesmal wird der Umbau des Altarbereichs im Gemeindehaus Vogelsangplatz unterstützt.

Die Theatergruppe und ihre Helfer- und Helfershelfer/innen sind wahrhaftig seit Jahren eine Bereicherung für unsere Gemeinde!! Es steckt eine enorme Energie dahinter, ein solches Stück selbst (!!) zu schreiben und aufzuführen. *Wir danken ganz, gaanz, gaaanz herzlich!!!*

Ute Schütze

Unsere Theatergruppe - Miss Moppel sitzt unten links!



Bibelgesprächskreis Gnadenkirche

An jedem ersten Mittwoch im Monat trifft sich der Bibelgesprächskreis um 19:30 Uhr in der Begegnungsstätte neben der Gnadenkirche.

Wir sind ein kleiner Kreis ökumenischer Teilnehmer/-innen, die sich mit einer Pfarrerin oder einem Pfarrer mit der Bibel beschäftigen. Lebhaftige Gespräche, knifflige Fragen, erstaunliche Erkenntnisse, immer wieder auch mit fröhlichem Lachen unterlegt, füllen die 1 1/2 Stunden.

Bibelkenntnisse sind keine Voraussetzung!

Meistens gehen wir bereichert auseinander. Haben Sie Lust, einmal hereinzuschauen?

Annemarie Müller



Frauenhilfe Vogelsangplatz

Die Frauenhilfe Vogelsangplatz gibt es noch. Wir sind zwar auf eine Mitgliederzahl von 22 Frauen geschrumpft, und auch nur 9 Frauen kommen regelmäßig zu den Treffen. Doch das Programm und die Stimmung sind nach wie vor gut. Am 16. Juni haben wir einen Ausflug mit der Frauenhilfe Gnadenkirche gemacht. Auf der Busrundfahrt durch die Duisburger Innenstadt erfuhren und sahen wir Bekanntes

und sehr viel Neues. Wir können trotz aller Schwierigkeiten stolz auf unsere Stadt sein. Themen, wie Fragen zum Altwerden, Dichter Theodor Fontane, Blumen und Kräuter - Nahrung für Insekten, ein Spielenachmittag oder Kinderbücher aus alter Zeit und mehr standen im letzten Halbjahr auf dem Programm. Weiter sind noch interessante Themen vorgesehen. In der kleinen Brücke sind die Termine angegeben.

Annemarie Müller

Seniorenfreizeit in Bad Pyrmont 2018

Zum wiederholten Male haben wir die 12tägige Freizeit in Bad Pyrmont verbracht.

Es waren schöne harmonische Tage, wenn auch das Wetter nicht immer mitgespielt hat. 2 Mal täglich fanden Kurkonzerte statt, die viele von uns immer gern besucht haben. Unser Schwimmbad im Hotel wurde viel und oft genutzt, oft schon ab 6 Uhr.

Ja, wir sind schon eine aktive Gruppe. Wir haben Ausflüge nach Hameln und eine Schifffahrt mit Kaffee und Kuchen

auf der Weser gemacht. Wer wollte, konnte aber auch etwas anderes machen.

Der Zoobesuch fiel leider wegen Regen aus. Abends haben wir oft zusammen gegessen, haben den Tag mit einem Glas Wein oder einem Bierchen ausklingen lassen oder Gesellschaftsspiele gemacht.

Wir danken Frau Hönes für die gute Organisation und Frau Focks für die Hilfe und freuen uns schon auf den nächsten Seniorenurlaub.

Isolde Meyer



Besondere Termine & Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Veranstaltungen & Termine des Frauentreffs Vogelsangplatz

Reguläre Termine montags, um 19.30 Uhr:

- 27. August: Vorbereitung des Miriamgottesdienstes,
- Freitag, 31. August: 17 Uhr: Aufbau und Probe Miriamgottesdienst
- 10. September: Noch ohne Thema
- 8. & 29. Oktober: Noch ohne Thema
- 12. November: Ökum. Bibelkreis (Gemeindehaus)
- 19. November: Noch ohne Thema

*Herzliche Einladung an alle
- auch an alle Männer - zum*

Gottesdienst am Miriamsonntag

**Sonntag, 2. September, 10 Uhr,
Gemeindehaus Vogelsangplatz**

Nächstes Frauenfrühstück:

**Samstag, 13. Oktober, 10-12 Uhr, Gemeindehaus
Vogelsangplatz**

Karten zu 7,00 € im Gemeindehaus Vogelsangplatz immer nach den Gottesdiensten ab 2.9. erhältlich. Oder per Telefon: 0203 - 77 01 34 (mit Anrufbeantworter)

Infos bei Christine Muthmann: Tel. 722383 oder per Email: Christine.Muthmann@t-online.de



Wir laden Sie herzlich ein zu unserem diesjährigen

ADVENTSMARKT

*Altbewährtes und Neues unter einem Dach
Samstag, 1. Dezember von 11 - 18 Uhr
im Gemeindehaus Vogelsangplatz*

Schauen, Staunen, Wundern „Plündern“.

Bei Glühwein, Suppe, Reibekuchen, Kaffee, Waffeln und Kuchen. Bunt gemischte adventliche Verkaufsstände erwarten Sie. Voranmeldungen sind bei Christine Muthmann, Tel.: 72 23 83 möglich.

Die Hälfte des Erlöses ist für die Kindernothilfe, die andere für unsere Gemeindegarbeit.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Weitere Termine nach den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Gemeindehaus Vogelsangplatz

Angebote im BBZ Gnadenkirche, Paul-Gerhardt-Str. 1

• Modestübchen „DER ROTE TEPPICH“

Hier können Sie gut erhaltene Kleidung günstig erwerben
Die Öffnungszeiten sind:

- montags und dienstags 15-17 Uhr
- donnerstags 10-12 Uhr

• TANZTEE - CAFÉ 3/4 TAKT

Termin wird bekanntgegeben

Infos: Maria Hönes, Tel.: 77 41 34

Treffpunkt: Bibel

*Herzliche Einladung zur
Begegnung mit der Bibel
in einem Bibliolog*



- Montag, 1. Oktober
- Montag, 10. Dezember

19.30 Uhr im Gemeindehaus Vogelsangplatz

Die Bibel mal anders erleben, sich in Personen und Dinge versetzen - Zwischenräume füllen - selber bereichert werden. Bibelkenntnisse sind nicht notwendig.

Infos & Leitung: Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel: 72 23 83

Karneval 2019 am Vogelsangplatz

Donnerstag 21. Februar 2019



Bitte notieren Sie sich diesen wichtigen Termin bereits jetzt. Einzelheiten zum Kartenvorverkauf geben wir in der nächsten Ausgabe der BRÜCKE im November 2018 bekannt.

Plätze frei im Miniclub

*für alle Kinder unter 4 Jahren mit Begleitpersonen
freitags von 10 – 12 Uhr im*

**Dachstübchen an der Gnadenkirche,
Paul-Gerhardt – Str. 1, 47055 Duisburg**

Anmeldung nicht erforderlich.

Unkostenbeitrag: 3 € pro Teilnahme

Info bei: Kirstin Kellen, Leitung, 0172-3034864 oder
Almuth Seeger, Pfarrerin, 770607

Konfirmationsjubiläen 2018

jeweils 11.15 Uhr in der Gnadenkirche

Leitung: Pfarrer Jürgen Muthmann

- **Silberne Konfirmation: Sonntag, 30. September**, (Jahrgang: 1993,)
- mit Vokalensemble und besonderer Musikalischer Gestaltung unter Leitung von Daniel Drückes
- **Goldene & höhere Konfirmationen: Sonntag, 18. November**, Jahrgänge: 1968, 1958, 1953, 1948, 1943, 1938 & höher)
- mit dem Singkreis unter Leitung von Beate Hölzl
- bei beiden Konfirmationsjubiläen können auch Jubilare teilnehmen, die eigentlich im Jahr vorher ihr Jubiläum feiern konnten.

Herzliche Einladung an alle, die in Wanheimerort oder anderswo konfirmiert worden sind, aber jetzt in Wanheimerort wohnen! Wir wollen Ihr Konfirmationsjubiläum im Gottesdienst in der Gnadenkirche jeweils um 11.15 Uhr feiern.

Nach beiden Gottesdiensten sind Sie herzlich eingeladen am anschließenden Kirchencafé teilzunehmen.

Sie erhalten keine gesonderte Einladung mehr. Wir bitten Sie, sich telefonisch bei Pfr. J. Muthmann, Tel. 722383 oder per Email: Juergen.Muthmann@t-online.de / oder bei Pfr.in Almuth Seeger, Tel.: 770607 zu melden.

Gerne können Sie die Einladung an andere aus dem genannten Personenkreis weitergeben!

Wir bitten Sie, sich zu beiden Gottesdiensten bereits um 10.45 Uhr in der Begegnungsstätte neben der Gnadenkirche einzufinden.

Wir freuen uns auf diese Feststunden mit Ihnen!



Am Mittwoch, dem 21. November von 20 – 21 Uhr werden wir wieder einen Taizégottesdienst feiern.

Wer möchte mitsingen?

Der Chor „Soul, Heart & Spirit“ unter der Leitung von Kai Usche wird den Gottesdienst mitgestalten. Sangesfreudige sind herzlich eingeladen, mitzuproben. Die Proben sind an den 6 Dienstagabenden vor dem 21. November, jeweils um 20 Uhr im Gemeindehaus Knevelshof Wanheim.

Genauere Informationen gibt es bei Birgit Lange (Tel. 666436)

UNSERE GOTTESDIENSTE VON S

Die GOTTESDIENSTORDNUNG unserer Gemeinde erfolgt in

- In der Regel finden die Gottesdienste in Wanheimerort um 11.15 Uhr
- Am letzten Sonntag im Monat in der Regel um 9.45 Uhr.
- In der Regel finden am 1. /3. / 5. Sonntag die Gottesdienste in der G
- Am 2. / 4. Sonntag sind die Gottesdienste in der Regel im Gemein
- Ausnahmen werden bekanntgegeben.

Datum	Wanheimerort
Sonntag, 19.8.	11.15 Uhr: Gnadenkirche, GD, Rolf Seeger
Sonntag, 26.8.	9.45 Uhr: Vogelsangplatz, GD, Rolf Seeger
Sonntag, 2.9. Miriamsonntag	10 Uhr: Vogelsangplatz: Gottesdienst zum Miriamsonntag , anschl. Kirchencafé, Frauentre Vogelsangplatz, <i>Fahrdienst 9.40 Uhr ab Gnader</i>
Samstag, 8.9	14 Uhr,: Vogelsangplatz, TGD, Jürgen Muthman
Sonntag, 9.9.	11.15 Uhr: Gnadenkirche! , AGD, Jürgen Muthm
Sonntag, 16.9.	10 Uhr: Vogelsangplatz: Gemeindefest in und Gemeindehaus , Jürgen Muthmann & Team / <i>Fa 9.40 Uhr ab Gnadenkirche</i>
Sonntag, 23.9.	11.15 Uhr: Gnadenkirche! , GD, Sören Asmus
Sonntag, 30.9.	11 Uhr: Gnadenkirche: Musikalischer GD mit V ensemble & Silberkonfirmation , J. Muthmann, Kirchencafé, <i>Fahrdienst 10.40 Uhr ab Vogelsang</i>
Sonntag, 7.10. Erntedank	10 Uhr: Vogelsangplatz: FGD mit dem Kinderg Vogelsangplatz; J. Muthmann, anschl. Kirchen
	11.15 Uhr: Gnadenkirche: FGD mit dem Kinder Nikolaistraße & Singkreis ; A. Seeger, anschl. Ki
Sonntag, 14.10.	11.15 Uhr: Vogelsangplatz, AGD, Jürgen Muthm
Mittwoch 17.10.	19.30 Uhr: Gnadenkirche: Innehalten in der Wo
Samstag, 20.10.	14 Uhr: Vogelsangplatz, TGD, Jürgen Muthmann
Sonntag, 21.10.	11.15 Uhr: Gnadenkirche, GD, Rolf Seeger
Sonntag, 28.10.	9.45 Uhr: Vogelsangplatz, GD, Almuth Seeger
Mittwoch, 31.10. Reformationstag	19.00 Uhr: Gnadenkirche: GD zum Reformation J. Muthmann, <i>Fahrdienst: 18.40 Uhr ab Vogels</i>
Sonntag, 4.11.	11.15 Uhr: Gnadenkirche, AGD, Jürgen Muthma
Sonntag, 11.11.	11.15 Uhr: Vogelsangplatz, Almuth Seeger
Sonntag, 18.11.	11.15 Uhr: Gnadenkirche: Jubelkonfirmation m Abendmahl. Mit Vokal- & Instrumentalmusik , Kirchencafé; Jürgen Muthmann, <i>Fahrdienst um ab Vogelsangplatz</i>
Mittwoch, 21.11. Buß- und Bettag	20 Uhr: Gnadenkirche: Taizégottesdienst mit d Soul, Heart & Spirit , (Leitung Kai Usche), Almu & Team, <i>Fahrdienst 19.30 Uhr ab Vogelsangplatz</i>
Sonntag, 25.11.	11.15 Uhr: Gnadenkirche, Gottesdienst mit Ge der Verstorbenen , Almuth Seeger / Jürgen Mu anschl., Kirchencafé

Fahrdienste für Wanheimerort, sind, wenn eingerichtet, im Predigtplan erwähnt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wenn keiner eingerichtet ist, Sie aber einen Fahrdienst wünschen, bitten wir Sie, sich beim diensthabenden Pfarrern zu melden. Pfr.in Almuth Seeger, Tel. 77 06 07 / Pfr. Jürgen Muthmann: Tel. 72 23 83.

SEPTEMBER - NOVEMBER 2018**Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde Wanheim.**

18 Uhr statt (in Wanheim um 9.45 Uhr).

Gnadenkirche statt.

Gemeindehaus Vogelsangplatz.

	Wanheim
1. Sonntag	<ul style="list-style-type: none"> • Kirche: Friemersheimer Str./Ecke Wanheimer Str. • Gemeindehaus Knevelshof: Knevelshof 57
	9.45 Uhr: Kirche, GD, Rolf Seeger
	11.15 Uhr: Knevelshof, GD, Rolf Seeger
2. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, AGD, Almuth Seeger
3. Sonntag	
4. Sonntag	10 Uhr: Kirche, 100 Jahre Kindergarten & Gemeindefest, Rolf Seeger
5. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, GD, Okko Herlyn
6. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, GD, Sören Asmus
7. Sonntag	11.15 Uhr: Knevelshof, GD, Friedrich Brand
8. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche: Erntedank mit Kindergarten, Rolf Seeger
9. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, AGD, Jürgen Muthmann
10. Sonntag	
11. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, GD, Rolf Seeger
12. Sonntag	11.15 Uhr: Gemeindehaus, Almuth Seeger
13. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, AGD, Jürgen Muthmann
14. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, Almuth Seeger
15. Sonntag	9.45 Uhr: Kirche, Jubelkonfirmation mit Abendmahl, Rolf Seeger
16. Sonntag	
17. Sonntag	11.15 Uhr: Kirche, Gottedienst mit Gedenken der Verstorbenen, Rolf Seeger

Es bedeuten: GD = Gottesdienst, AGD = Abendmahlsgottesdienst; TGD = Taufgottesdienst; FGD = Familiengottesdienst, NN = Nicht Nominiert, wird noch bekannt gegeben.

Besondere Gottesdienste sind gekennzeichnet. Taufgottesdienste können in Wanheimerort samstags oder auf Anfrage stattfinden.

Änderungen sind möglich!

Angebote unserer Kirchenmusik - zum Mitmachen

UNSERE KIRCHENMUSIKER

Sie haben **Fragen oder Anregungen** zu unserer **Kirchenmusik**? Sprechen Sie uns an!

Beate Hölzl

Tel.: 93 52 06 35

Mobil: 0157 / 53588937

E-Mail: beate.hoelzl@web.de

und

Daniel Drückes

Tel.: 39 20 80 90

Mobil: 0178 / 69 83 188

E-Mail: daniel@daniel-drueckes.de

oder sonntags im Gottesdienst.....



PraiSing! - Unser Pop-Chor

Für Sängerinnen und Sänger ab 13 Jahren, die Lust auf moderne Worshipsongs, Gospels, Chart-Hits und Evergreens haben.



Proben: immer mittwochs, 18

Uhr im Gemeindehaus Vogelsangplatz

Leitung: Daniel Drückes

Singkreis

Wir singen gemeinsam aus dem „Liederbuch zwischen Himmel und Erde“ und unterstützen die Gemeinde bei neuen Liedern im Gottesdienst.

Proben: dienstags, 18.30 Uhr im BBZ Gnadenkirche!

Leitung: Beate Hölzl

SOMMERKONZERT in der GNADENKIRCHE Paul-Gerhardt Str. 1, Samstag, 1. September, 18 Uhr

*mit barocken und zeitgenössischen Werken
u.a. von J.S. Bach, Gardony, Basini u.a.*

**Angela Fiege, Trompete
Lars Voorgang, Orgel**

Anschließend sind Sie eingeladen, das Konzert bei einem Glas Wein nachklingen zu lassen

Eintritt frei, um Spende wird gebeten!

Nähere Infos bei: Pfr'in A. Seeger, Tel. 770607

Besondere Termine & Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Auftritt der Supertroupers im Gemeindehaus Vogelsangplatz

Die Supertroupers, das sind außerirdische Kids, die den Auftrag haben, die Welt mit ihrer Musik ein klein wenig besser zu machen. Die Kids im Alter zwischen 8 und 15 Jahren sind teilweise schon seit mehr als 5 Jahren dabei und haben schon 5 Musicals mit Ihren Musikpädagogen, Monika Stienen und Ben Paderna, auf die Beine gestellt. Auch haben die älteren Kids mit ihrer Band „School's Out“ im letzten Jahr den Musikwettbewerb „Ich bin DU“ mit ihrem Song „Genau wie DU“ gewonnen und sind auf dem neusten Duisburg Sampler zu hören. Nun arbeiten die Kids mit Feuereifer an einer intergalaktischen Musicalshow. Ihre Songs aus Eigenkompositionen und neugetexteten ABBA Songs haben vielleicht sogar zur Wiedervereinigung ABBA's beigetragen. Eine Kostprobe ihres Könnens können Sie am 16.9.2018 beim Gemeindefest am Vogelsangplatz bekommen.

Die große Musicalshow „Sommerfest in Waterloo“ wird dann am 22.9.2018 um 18 Uhr (Einlass ab 17.30 Uhr)



im Gemeindehaus Vogelsangplatz zu sehen und zu hören sein. Karten können ab dem 10.9.2018 unter der Nummer 0203/7395989 (Katrin Weger) oder beim Gemeindefest erworben werden. Ticketpreise: Erwachsene 5€, Kinder 3€ (Kinder unter 6 Jahren sind frei). Singen, klatschen und tanzen Sie mit, gerne auch im passenden Outfit.

Katrin Weger



„Oldie – Disco“ im Kirchsaaal Vogelsangplatz Freitag, 28. September

Am **Freitag, 28. September** ist es wieder soweit: **Ab 19.30 Uhr** öffnet die beliebte „Oldie-Disco“ (nicht nur für Oldies - jeder ist willkommen!) ihre Türen zum Kirchsaaal. Erleben Sie den Kirchsaaal mal ganz anders.

Hier legt der Pfarrer (Jürgen Muthmann) selber die Scheiben (oder Dateien) auf. Für Getränke zu zivilen Preisen und einen kleinen Imbiss (gegen Spende) ist gesorgt. Wir bitten um leckere Beiträge zum Büffet. Salate, Suppen, Nachtisch. Was eben gut schmeckt!

Übrigens - ein bisschen Oktoberfest wird dabei sein!

Wer noch mit vorbereiten möchte, melde sich bei Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel.: 72 23 83.

Für Kinder und Jugendliche

Öffnungszeiten Jugendzentrum Nikolaistraße - immer ab 11 Uhr geöffnet

Montag - 19 Uhr	Dienstag - 16 Uhr	Mittwoch - 18 Uhr	Donnerstag - 18 Uhr	Freitag - 21 Uhr
11–14:30: Betreuung	11–14:30: Betreuung	11–14:30: Betreuung	11–14:30: Betreuung	11-14:30: Betreuung
14:30-18: Betreuung & offener Kinderbereich	14:30–18: Betreuung & offener Kinderbereich	14:30–18: Betreuung & offener Kinderbereich	14:30–18: Betreuung & offener Kinderbereich	14:30–18: Betreuung & offener Kinderbereich
16–18: Kreativ - AG		16–18: Back - AG	16–18: Fußball - AG	16:30 – 17:30: Zumba
Der offene Jugendbereich findet bis auf Weiteres nicht statt!				18–20: Tischtennis

Infos zu Veranstaltungen im Jugendzentrum Nikolaistraße bei der Jugendleiterin Gerlinde Rittich, Tel. 77 62 82
Anmeldungen zum Mitagstisch und zur Kinderbetreuung: Bitte an Gerlinde Rittich wenden!

Segelfreizeit

auf dem IJsselmeer /Wattenmeer

21. - 26. Oktober 2018

Wir fahren am Sonntag, 21. Oktober mit einem Bus von Duisburg nach Enkhuizen. Rückkehr am Freitag, 26. Oktober. An Bord der Sybaris wird uns Skipper Richard sicher durch die Meere fahren. Gemeinsam werden wir Segel setzen und viel Spaß haben.

- **Teilnehmeralter ab 13 Jahre** (oder nach Rücksprache)
- **Superpreis:** 260 €; Geschwister 250 € (Spenden sehr erwünscht), inclusive Verpflegung, Anfahrt, Unterbringung auf dem Schiff.
- **Infos & Anmeldung:** Pfr. Muthmann, Tel.: 722383, Email: Juergen.Muthmann@t-online.de
- Bitte schnell anmelden!!!



Kinderbibelmorgen - im Gemeindehaus Vogelsangplatz

- Beginn: immer 9.30 Uhr mit einem Frühstück -

Das Frühstück stärkt uns, um dann die biblischen Geschichten zu hören, zu spielen oder zu basteln, zu malen, zu singen und zu lachen.

Wir vom Kinderbibelmorgenteam freuen uns auf euch! Es ist genug Platz für alle da!

Nächste Termine:

- Samstag, 8. September
- Samstag, 24. November
- Samstag, 15. Dezember



Kontakt: Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel 72 23 83 oder Email: Juergen.Muthmann@t-online.de



Aus der Ökumene in Wanheimerort



Herzliche Einladung zur **GROSSEN ÖKUMENE**

Ulrich Kühn bietet an:
Workshop zum Thema:

„Verlass mich nicht, wenn ich schwach werde.
Angefochtener Glaube im Alter.“

Mittwoch, 26. September, 19.30 Uhr,
Freie Evangelische Gemeinde
Eschenstraße 14

Nächste Termine:

- **Ökumenisches Adventsliedersingen:** Sonntag, 2. Dezember; 1. Advent, 17 Uhr; St. Petrus Canisius, Zum Lith
- **Ökumenischer Gottesdienst:** Mittwoch, 23. Januar 2018, 19.30 Uhr; Ev. Gemeindehaus Vogelsangplatz

ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE

Der Philipperbrief des Apostel Paulus

- **Montag, 12. November, 19.30 Uhr,** Ev. Gemeindehaus Vogelsangplatz 1
- **Mittwoch, 14. November, 19.30 Uhr,** Freie Gemeinde Eschenstrasse 14
- **Freitag, 16. November 19.30 Uhr,** St. Petrus Canisius, Zum Lith

Aktion Adventsfenster der christlichen Gemeinden in Wanheimerort

Noch strahlt die Sonne am Himmel und wir haben in diesem Jahr einen Sommer „wie er früher einmal war“. Doch gut Ding will vorbereitet sein: auch in diesem Jahr starten die christlichen Gemeinden von Wanheimerort im Dezember wieder die Aktion Adventsfenster.

Beginnend am 1. Dezember laden jeweils abwechselnd eine Familie oder eine Institution ein, um gemeinsam unter einem geschmückten Fenster adventliche Geschichten zu hören, Lieder zu singen und nette Gespräche zu führen. Beginn ist stets um 18.30 Uhr, die Geselligkeit dauert in der Regel etwa 1 Stunde.

Wer in diesem Jahr einladen möchte oder sich informieren möchte, melde sich bitte bei mir unter der Rufnummer: 0203 / 772933.



Allianzgebetswoche:

Montag, 14. - Sonntag, 20. Januar 2019:

Einheit leben lernen

Der Epheserbrief des Apostel Paulus

Unser tägliches Brot gib uns heute....

Rückblick auf das ökumenische Wochenende im Kloster Gerleve



Unser tägliches Brot gib uns heute und die anderen Biten des Vaterunsers waren das zentrale Thema des diesjährigen Wochenendes im Kloster Gerleve. (Bild rechts: Beim Mittagessen)

Vom 15. bis zum 17.06.2018 fand zum zweiten Mal eine ökumenische Familienfreizeit unserer Gemeinde zusammen mit unseren Nachbarn von St. Petrus Canisius statt. Unsere Herberge war mit insgesamt 32 Teilnehmern (2 fehlen auf dem Bild unten) komplett ausgebucht.

In sieben Teams setzten wir uns mit dem wichtigsten Gebet der Christenheit auseinander und gestalteten mit unseren Ergebnissen eine Andacht, die wir am Samstagabend in der Kapelle der Familienbildungsstätte feierten.



Auf dem Programm standen weiter gemeinsames Singen, Sport treiben, Grillen und viele gute Gespräche unter Nachbarn und Freunden.

Für das nächste Jahr ist eine Wiederholung/Fortsetzung geplant, wahrscheinlich am Wochenende im Mai 2019. Nähere Informationen unter gerald.manthey@arcor.de

Gerald Manthey



Bestattungsinstitut **H. Schollmann** GmbH
Geschäftsführer Claudia und Rüdiger Opfer

Im Schlenk 14
47055 Duisburg (Wanheimerort)
www.bestattungen-schollmann.de

Telefon: 02 03 - 77 20 06
Telefax: 02 03 - 77 20 11
h.schollmann@t-online.de

Seit 1872 in Familienbesitz
Ältestes Unternehmen am Platze.

Bestattungen
SIMON Inh. Edi Heiß

- Wir sind immer für Sie erreichbar -

- Erd-, Feuer und Seebestattungen.
- Erledigung aller Formalitäten.
- Überführungen im In- und Ausland.
- Bestattungs - Vorsorgeberatung.

Wanheimer Straße 289
Tel. 0203 / 77 04 21

47055 Duisburg - Wanheimerort

Von Herzen gratulieren wir allen Gemeindegliedern, die in den kommenden Monaten 80 Jahre und älter werden.



Dies sind im 1. Bezirk (Pfarrerin Almuth Seeger):

Namen wegen der DSGVO
(Datenschutz-Grundverordnung)
nicht aufgeführt

Dies sind im 4. Bezirk (Pfarrer Jürgen Muthmann):

Namen wegen der DSGVO
(Datenschutz-Grundverordnung)
nicht aufgeführt

Datenschutzhinweis: Die Namen von Gemeindegliedern veröffentlichen wir ab dem 80. Geburtstag mit Geburtsdatum und Alter. Ebenso werden Getaufte, Konfirmierte, Getraute, Jubiläumshochzeiten und Bestattete genannt, sofern eine kirchliche Handlung stattgefunden hat.

Sollten Sie mit dieser Veröffentlichung nicht einverstanden sein, so teilen Sie es bitte rechtzeitig vor dem nächsten

Redaktionsschluss Pfarrer Jürgen Muthmann mit. In der Online-Version der Brücke werden nur die Namen derjenigen veröffentlicht, die der Veröffentlichung zugestimmt haben.

Der Geburtstagskalender schließt mit Stand vom 30. Juli 2018.

Alle Angaben ohne Gewähr auf Fehlerlosigkeit.

Die Aufteilung im 1. & 4. Bezirk entspricht der Aufteilung der neuen Seelsorgebezirke.

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE



Taufen



Trauungen



Bestattungen

Namen wegen der DSGVO
(Datenschutz-Grundverordnung)
nicht aufgeführt

HINWEISE ZU TAUFEN, TRAUUNGEN, TRAUJUBILÄEN & BESTATTUNGEN

Immer wieder wird fälschlicherweise vermutet, gedacht oder gesagt, dass für die Nutzung der Gnadenkirche oder des Gemeindehauses Vogelsangplatzes bei den Kasualhandlungen Gebühren oder Kosten anfallen.

Dazu erklären wir: Sämtliche **Kasualhandlungen** (*Taufe, Trauungen, Traujubiläen, Bestattungen*) sind in unserer Gemeinde für Gemeindeglieder bzw. deren Angehörige **kostenfrei**.

Wir weisen aber darauf hin, dass **Hochzeitsjubiläen** nur dann hier angezeigt werden, wenn eine kirchliche Handlung anlässlich des Hochzeitsjubiläums stattgefunden hat.

Gerne sind wir Pfarrer bereit, ihr **Jubiläum mitzugestalten**. Setzen Sie sich dazu mit uns rechtzeitig in Verbindung: Pfarrerin Almuth Seeger, Tel.: 77 06 07 und Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel.: 72 23 83.

HINWEISE ZUM KIRCHENEINTRITT

Viele wissen es nicht: **Der Eintritt in die Evangelische Kirche ist ganz einfach.**

Keiner wird geprüft, keiner muss Kirchensteuer nachzahlen. Es reicht, sich auszuweisen und wenn möglich, eine Bescheinigung der Taufe, Konfirmation oder die des Austritts vorzulegen. Der Kircheneintritt kann aber auch ohne letztere erfolgen. Dann muss nur bestätigt werden, dass man getauft ist und keiner anderen christlichen Kirche angehört.

Jeder ist willkommen! Wenden Sie sich an uns Pfarrer:

- Pfarrerin Almuth Seeger, Tel.: 77 06 07
- Pfarrer Jürgen Muthmann, Tel.: 72 23 83 - Email: Juergen.Muthmann@t-online.de

Urlaub/Abwesenheit der Pfarrer:

- **Pfarrerin Almuth Seeger:**
14. Juli - 4. August (Urlaub)
15. - 30. September (Urlaub)
- **Pfarrer Jürgen Muthmann:**
- 4. - 27. August (Urlaub)
- 21. - 26. Oktober (Segelfreizeit)

DAUER GRAB PFLEGE **WIPPICH**

FRIEDHOFSGÄRTNEREI

Zum Lith 174a · 47055 Duisburg
Telefon (02 03) 77 07 44

LEBEN BRAUCHT ERINNERUNG



Mölders
GÄRTNEREI

Fasanenstr. 82
47055 Duisburg
Tel.: 02 02 / 77 08 03
E-Mail:
service@gaertnerei-moelders.de

Dauergrabpflege von Ihrem Friedhofsgärtner:
gefühlvoll, natürlich & modern.

**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Für Sie sind wir da!

Pfarrerin im 1. Bezirk

Pfarrerin Almuth Seeger
Nikolaistraße 68, 47055 Duisburg
Telefon: 77 06 07

Gemeindeamt / Verwaltungsamt

Am Burgacker 14 - 16, 47051 Duisburg
Telefon: 2 951-3139
Email: Brigitte.Jacob@kirche-duisburg.de

Ev. Kindergarten & Familienzentrum „Schatzkiste“

Nikolaistraße 60/62, 47055 Duisburg
Leiterin: Elke Dörr
Telefon: 77 10 27; Fax: 71 88 185
Email: kiga-nikolai@arcor.de

Jugendzentrum Nikolaistraße 60/62, 47055 Duisburg

Leiterin: Gerlinde Rittich
Telefon 77 62 82
Email: ev.jugendzentrum-wanheimerort@gmx.de
Kurse & Termine sind im Jugendzentrum zu erfragen

Kirchenmusiker:

Beate Hölzl	Daniel Drückes
Telefon: 93 52 06 35	Telefon: 39 20 80 90
	Email: daniel@daniel-drueckes.de

Diakonisches Werk

Am Burgacker 14-16; 47051 Duisburg
Telefon: 2951-3138

Evangelische Beratungsstelle Duisburg/Moers

Erziehungs-, Ehe-, Lebens- und
Schwangerschaftskonfliktberatung
Duisburger Straße 172; 47166 Duisburg
Tel: 0203- 99 06 90
Email: duisburg-moers@ev-beratung.de

Pfarrer im 4. Bezirk

Pfarrer Jürgen Muthmann
Hummelpfad 3, 47055 Duisburg
Telefon: 72 23 83
Email: Juergen.Muthmann@t-online.de

Küster der Gemeinde

Patricia Rohde
Frank Rohde
Gemeindehaus Vogelsangplatz 1; Telefon: 77 01 34
Gnadenkirche, Paul-Gerhardt Str. 1; Telefon: 77 97 33

Ev. Kindergarten Vogelsangplatz

Vogelsangplatz 1, 47055 Duisburg
Leiterin: Simone Rohde
Telefon: 77 09 58; Fax: 73 16 00 52
Email: evkiga.vogelsangplatz@online.de

Beratungs- & Begegnungszentrum für ältere Bürgerinnen & Bürger an der Gnadenkirche

Paul-Gerhardt Straße 1, 47055 Duisburg
Leiterin: Maria Hönes
Öffnungszeiten: Montag - Freitag
Gemeindehaus Vogelsangplatz: Mi, 10.30 - 12 Uhr
Telefon: 77 41 34, Beratungstelefon: 0203-60 86 244
Email: Begegnungszentrum-Wanheimerort@t-online.de

Sozialstation Duisburg Mitte/Süd

Fröbelstraße 80; 47053 Duisburg
Telefon 66 74 46 oder 79 11 21

Telefonseelsorge

Telefon: 0800 - 11 101 11

- Bankverbindung: Konto: IBAN: DE46 3506 0190 1010 1010 14 bei der KD - Bank, BIC: GENODED1DKD
• Sie finden uns im Internet unter: <http://www.ekir.de/wanheimerort>

++++
Jeden Monat erscheint einmal die "Kleine Brücke". Sie liegt in jeder Gottesdienststätte und Gemeindeeinrichtung aus und erscheint im Internet. Viele regelmäßige Gemeindeveranstaltungen und sonstige Hinweise können Sie der "Kleinen Brücke" entnehmen.
++++

„Die Brücke“ ist das Mitteilungsblatt der Ev. Gemeinde Duisburg - Wanheimerort. Sie erscheint viermal im Jahr und wird allen Gemeindegliedern und Interessierten kostenlos zugestellt. Leserbriefe werden veröffentlicht. Bitte an Pfr. Jürgen Muthmann senden. Kürzungen behält sich der Redaktionsausschuss aus Umfangsgründen vor. Nächster Redaktionsschluss ist Montag, der 29. Oktober 2018. Werbung wird nach Rücksprache veröffentlicht. Eine Preisliste kann auf Anfrage zugesandt werden.

Verantwortlich für den Inhalt: Pfr. Jürgen Muthmann, Hummelpfad 3, 47055 Duisburg, ☎ 0203/722383

WANHEIMERORT

hilft Bethel

Die **Evangelische Gemeinde** sammelt auch für
die Freie Evangelische Kirchengemeinde und
die Katholische Kirchengemeinde Wanheimerorts
am

Samstag, dem 6. Oktober 2018
zugunsten der

Bodelschwingschen Anstalten Bethel

Gesammelt werden: - Kleidung aller Art
- Wäsche und Schuhwerk
- auch Briefmarken

Gesammelt werden **NICHT**: - Frauenschuhe mit hohen Absätzen
- Textilabfälle (Lumpen)

PLASTIKSÄCKE für die Sammlung erhalten Sie in allen
KIRCHEN UND GEMEINDEHÄUSERN der beteiligten Gemeinden!

Wir bitten Sie, das Sammelgut um 8.00 Uhr an die Straße zu stellen.
Es wird in jedem Falle im Laufe des Tages abgeholt!

Haben Sie den Eindruck, dass „Wilde Sammler“ die Sachen mitnehmen,
notieren Sie bitte das Autokennzeichen, und rufen Sie bei den Pfarrern
an.

Bitte befestigen Sie diesen Zettel auf dem Paket, damit Ihre
gespendeten Sachen eindeutig als

Gabe für Bethel

gekennzeichnet sind. Bitte nehmen Sie dazu keine Stecknadeln,
auch unsere Sammler sind schmerzempfindlich!

Vielen Dank!

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Gabe für Bethel schon vorher im
Gemeindehaus Vogelsangplatz, in der Gnadenkirche oder bei Pfarrer
Muthmann, Hummelpfad 3, abzugeben.

Wenden Sie sich dazu bitte an die Küster: P. Rohde & F. Rohde, 77 01 34